



# EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH  
GEGRÜNDET 1992

Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich  
RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

 Seminar

## 13. Zürcher Tagung zur Geldwäschereibekämpfung

Leitung: Prof. Dr. Othmar Strasser

Dienstag, 21. Oktober 2025, 13.00 – 18.00 Uhr, Lake Side und via Live-Stream



Während das Bundesparlament in der laufenden Legislatur noch daran ist, Anwälte und Anwältinnen sowie die Rechtsberatung dem GwG zu unterstellen und ein Gesetz über die Transparenz juristischer Personen und die Identifikation der wirtschaftlich berechtigten Personen zu erlassen, plant die EU bereits eine neue Struktur zur Geldwäschereibekämpfung mit einer neuen Behörde (Anti-Money Laundering Authority/AMLA). Davon soll im ersten Referat die Rede sein. Die Teilnehmenden werden etwas über den Handlungsbedarf in der EU, das „AML-Paket“ (Überblick) sowie über die Struktur und Aufgaben der neuen Behörde (AMLA) erfahren. Der zweite Vortrag widmet sich der Problemstellung, wie Finanzintermediäre den Missbrauch von Charities für Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung erkennen und allenfalls unterbinden können. In der Praxis entstehen oft schon Probleme bei der korrekten Identifikation des Vertragspartners und der Feststellung des wirtschaftlich Berechtigten. Aber auch das Transaktionsmonitoring und die Erfüllung der Meldepflicht stellen die Finanzintermediäre vor grosse Herausforderungen. Ziel dieses Beitrages ist es, die Teilnehmenden für das Thema zu sensibilisieren und mögliche Lösungsansätze zu vermitteln.

Im zweiten Teil der Tagung steht die Frage im Vordergrund, welche Auswirkungen die Definition des begründeten Verdachts in Art. 9 Abs. 1quater GwG auf die Arbeit der MROS und des Strafrechtsdienstes des EFD hat. Von den Leitern der beiden damit befassten Behörden erhalten die Teilnehmenden aus erster Hand Antworten u.a. auf folgende Fragen: Wird die MROS mit ungenügend abgeklärten Meldungen konfrontiert? Kollabiert das Verdachtsmeldesystem, weil Finanzintermediäre sog. „Angstmeldungen“ erstatten, um das Risiko einer Bestrafung zu vermeiden? Wie ist ein solche Meldepraxis unter dem Aspekt des Straf- und Haftungsausschlusses gemäss Art. 11 GwG zu beurteilen? Ist es mit der neuen Bestimmung von Art. 9 Abs. 1quater GwG einfacher geworden, eine Meldepflichtverletzung nachweisen zu können? Ist aus diesem Grund die Zahl der Verurteilungen gestiegen?

Die Tagung richtet sich vor allem an Compliance Officer, Inhouse Counsel, an Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte, an Angehörige von Aufsichts-, Polizei- und Strafuntersuchungsbehörden, von Strafgerichten sowie an Mitarbeitende von Revisions- und Prüfgesellschaften und dem GwG unterstellten Finanzintermediären.

### Referierende

- > Anton Brönnimann, LL.M., MBA, Rechtsanwalt, Leiter Meldestelle für Geldwäscherei (MROS), Bern
- > Dr. Christian Heierli, Rechtsanwalt, Leiter Strafrechtsdienst u. Stv. L RD EFD, Bern
- > Katrin Ivell, LL.M., Rechtsanwältin, Global Head Financial Crime Prevention Legal, UBS, Zürich
- > Prof. Dr. iur. Othmar Strasser, Rechtsanwalt, em. Titularprofessor für Privat- und Wirtschaftsrecht an der Universität St. Gallen (HSG), General Counsel Zürcher Kantonalbank 1992 – 2016, Richter am Handelsgericht des Kantons Zürich 1995 – 2025, Präsident der Aufsichtskommission VSB der Schweizerischen Bankiervereinigung
- > Daniel Thelesklaf, LL.M., Mitglied des General Board der AMLA, Frankfurt a. Main, Leiter der Financial Intelligence Unit (FIU) Deutschland, Köln

## Programm

- 13.00 – 13.30 Uhr Begrüssung und Einführungsreferat  
*Othmar Strasser*
- 13.30 – 14.15 Uhr Die neue Struktur der Geldwäschereibekämpfung in  
der EU (AMLA)  
*Daniel Thelesklaf*
- 14.15 – 15.00 Uhr Charities als Akteure der Geldwäscherei und der  
Terrorismusfinanzierung?  
*Katrin Ivell*
- 15.00 – 15.30 Uhr Kaffeepause
- 15.30 – 16.15 Uhr Das Meldewesen vor dem Kollaps? Quo vadis?  
*Anton Brönnimann*
- 16.15 – 17.00 Uhr Verwaltungsstrafverfahren des EFD wegen Verletzung  
der Meldepflicht nach Art. 37 GwG –  
ein Werkstattbericht  
*Christian Heierli*
- 17.00 – 17.45 Uhr Diskussion mit den Referierenden und Fragen aus  
dem Publikum  
Moderation: *Othmar Strasser*
- ca. 17.45 Uhr Schlusswort  
*Othmar Strasser*

## **Seminar**

«13. Zürcher Tagung zur Geldwäschereibekämpfung»  
Dienstag, 21. Oktober 2025

## **Ort**

Lake Side  
Bellerivestrasse 170, 8008 Zürich

Der barrierefreie Zugang zur Lokalität Lake Side ist vorhanden. Es stehen Behindertenparkplätze auf Anfrage zur Verfügung. Bitte nehmen Sie dazu im Vorfeld Kontakt mit uns auf.

## **Live-Stream**

Das Seminar kann auch als Live-Stream gebucht werden.

## **Leitung**

Prof. Dr. Othmar Strasser, Zürich

## **Unterlagen**

Die Unterlagen werden digital und als Hardcopy abgegeben.

## **Kosten**

CHF 490.- inkl. Unterlagen  
Bei der Teilnahme vor Ort ist die Pausenverpflegung inbegriffen.

## **Anmeldeschluss**

Dienstag, 14. Oktober 2025

## **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt via Webseite des Europa Instituts: [www.eiz.uzh.ch](http://www.eiz.uzh.ch)



## **Auskünfte**

Auskünfte erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich;  
Tel. +41 44 634 48 91, [eiz@eiz.uzh.ch](mailto:eiz@eiz.uzh.ch)